

<b>Entwurf: Checkliste Inklusion (zur Erprobung freigegeben)</b>			Entwicklungsbedarf				
Aar gau	Index	Hessischer Referenzrahmen Schulqualität Bei den kursiv geschriebenen Wörtern handelt es sich um Ergänzungen der angegebenen Kriterien durch das Projektbüro Inklusion.	kein	großer			?
		<b>QB I: Sächliche und Personelle Ressourcen</b>	1	2	3	4	
8.1	B.1.4	I.2.1 Die Räumlichkeiten ermöglichen die Realisierung des Bildungs- und Erziehungsauftrags <i>im Sinne einer Schule für alle.</i>					
8.2	B.1.4	I.2.2 Die Schulanlage ist in ihrer Größe und Gestaltung funktional, nutzerfreundlich und <i>barrierefrei.</i>					
8.4	B.2.1	I.2.5 Die personelle Ausstattung ermöglicht eine adäquate Umsetzung des Bildungs- und Erziehungsauftrags.					
		<b>QB II: Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung</b>					
2.2	A.2.2	II.1.1 Die Schulgemeinde hat ein gemeinsames pädagogisches Selbstverständnis <i>für eine inklusive Schule</i> erarbeitet, an dem sie ihre Konzepte ausrichtet.					
1.2	A.1.1 A.1.3	II.1.3 Im Schulprogramm ist <i>die inklusive Schule</i> als Entwicklungsvorhaben formuliert, an dem zielgerichtet gearbeitet wird.					
	B.2.2	II.1.4 Die Fortbildungsplanung berücksichtigt das Entwicklungsvorhaben der Schule.					
		<b>QB III: Führung und Management</b>					
	A.1.3	III.1.3 Die Schulleitung stellt die Unterrichtsentwicklung in den Mittelpunkt ihrer Arbeit mit dem Kollegium, <i>insbesondere die Förderung aller Schülerinnen und Schüler im Sinne eines inklusiven Lernens.</i>					
7.1 7.6	A.1.3 B.2.3 C.2.2	III.1.4 Die Schulleitung fördert <i>multiprofessionelle</i> Kooperation und offene Kommunikation innerhalb der Schule.					
		III.3.3 Die Mitglieder der Schulleitung qualifizieren sich beständig weiter, <i>insbesondere zum schulischen Arbeitsschwerpunkt „inklusive Schule“.</i>					
		<b>QB IV: Professionalität</b>					
	B.2.2	IV.1.1 Die Lehrerinnen und Lehrer sowie das weitere pädagogische Personal entwickeln ihre beruflichen Kompetenzen ( <i>z.B. Umgang mit Heterogenität, Arbeit in multiprofessionellen Teams</i> ) durch Fort- und Weiterbildung unter Berücksichtigung des Fortbildungsplans der Schule.					
5.3 5.7	C.1.9	IV.2.2 Die Lehrerinnen und Lehrer sowie das weitere pädagogische Personal verständigen sich <i>kontinuierlich</i> über die Lern- und Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler.					
1.5 2.5 7.2 8.5	C.1.8	IV.2.3 Es gibt verbindliche Absprachen zur Arbeit in <i>heterogenen</i> Lerngruppen und/oder Schulstufen.					
	B.1.2	IV.2.4 Neue Lehrkräfte und weiteres pädagogisches Personal werden eingearbeitet und unterstützt.					
		<b>QB V: Schulkultur</b>					
2.3 3.3	C.1.1 C.1.2	V.1.1 Die Schule zeigt sich gegenüber allen Schülerinnen und Schülern verantwortlich und fordert und fördert deren Potenziale.					
1.1 1.5 2.5	A.1.1-1.6 A.2.3,2.4, 2.6 B.1.1+1.5 B.2.9	V.1.2 Der zwischenmenschliche Umgang in der Schule ist unter allen Beteiligten freundlich, wertschätzend und unterstützend.					

